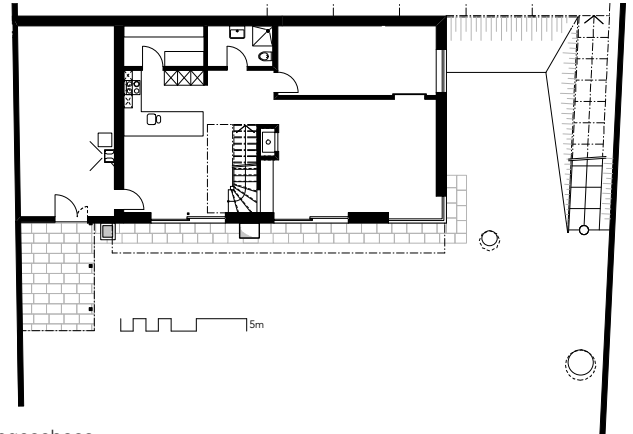




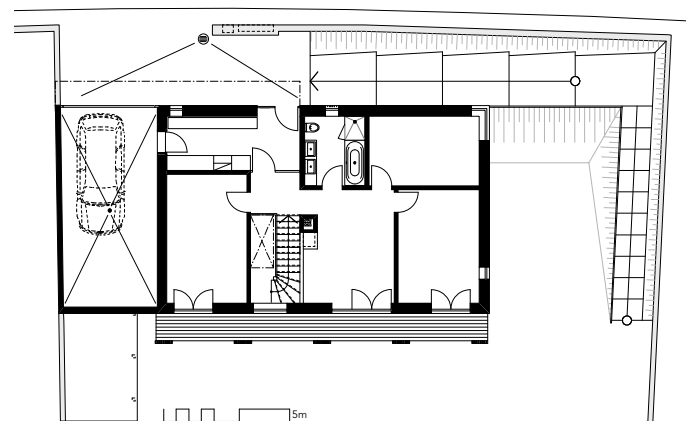
Neubau Wohnhaus
Fondeiweg 8, 7000 Chur

Der Bauplatz im Böschengut mit freier Sicht gegen das Bündner Oberland ist im oberen Teil des Westhanges über Chur gelegen. Das Haus für eine fünfköpfige Familie wurde als eines der letzten Häuser im einem Quartierplanungsgebiet von ca. 30 Häusern geplant. Die Umfassungsmauer, die Ausrichtung und die Lage des Gebäudevolumens und eine zurückhaltende äussere Gestalt sind durch die Bestimmungen im Quartierplan vorgegeben. Innerhalb des abgesteckten Rahmens erhält das Wohnhaus eine individuelle Ausbildung und eine identifizierbare Adresse. Die Umfassungswände aus Sichtbeton kontrastieren mit der weichen ockerfarbenen sägerohen Holzverkleidung. Die formale Strenge des Vordaches und der vorgehängten Loggia setzen sich durch ihre einprägsame Form gegen eine gewisse Gleichförmigkeit der Nachbarschaft ab. Im Innern des Gebäudes entwickelt sich der Grundriss um die senkrecht zum Hang verlaufende Innentreppe welche die Eingangssituation im Obergeschoss mit dem Wohngeschoss auf der tiefer gelegenen Gartenseite räumlich reichhaltig verbindet.

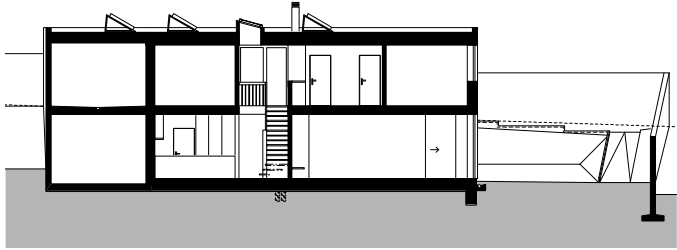
(Fotos © Ralph Feiner)



Gartengeschoss



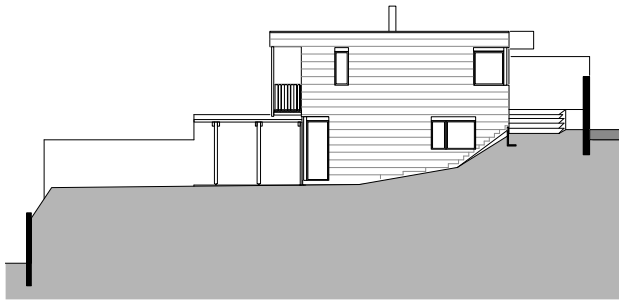
Eingangsgeschoss



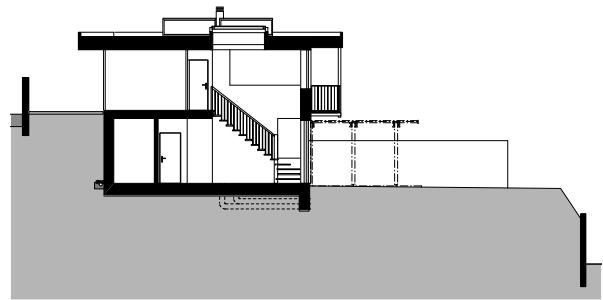
Längsschnitt



Westfassade



Südfassade



Querschnitt

